

## Kurzprotokoll Nr. 56 vom 03. Mai 2023 (ganztägige Sitzung)

<b>Vorsitz</b>	Barbara Dätwyler, Grossratspräsidentin, Frauenfeld
<b>Anwesend</b>	123 Mitglieder am Vormittag 114 Mitglieder am Nachmittag
<b>Ort</b>	Rathaus Frauenfeld

- 1. Fragestunde** (20/FR 6/466). Der Regierungsrat beantwortet sechs Fragen. Die nächste Fragestunde ist am 21. Juni 2023 vorgesehen.
- 2. Geschäftsbericht 2022 der Thurgauer Kantonalbank und Wahl der Revisionsstelle** (20/BS 49/476) (Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung). Eintreten ist gemäss § 37 der Kantonsverfassung obligatorisch. Der Rat genehmigt den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2022 der Thurgauer Kantonalbank mit 117:0 Stimmen. Der Rat wählt mit 111:1 Stimmen bei 1 Enthaltung die PricewaterhouseCoopers AG (PwC) für das Geschäftsjahr 2024 als Revisionsstelle.
- 3. Gastgewerbe- und Alkoholhandelsgesetz (GastG)** (20/GE 20/362) (Redaktionslesung, Schlussabstimmung). Die Vorlage passiert die Redaktionslesung ohne Diskussion. In der Schlussabstimmung stimmt der Rat der Änderung des Gastgewerbe- und Alkoholhandelsgesetz mit 111:0 Stimmen zu. Das Behördenreferendum wird nicht verlangt.
- 4. Änderung des Polizeigesetzes (PoIG)** (20/GE 18/357) (Eintreten, 1. Lesung). Mit Botschaft vom 5. Juli 2022 unterbreitet der Regierungsrat dem Grossen Rat Botschaft und Entwurf zur Änderung des Polizeigesetzes. Eintreten ist unbestritten. In der 1. Lesung wird einem Antrag mit 62:56 Stimmen bei 2 Enthaltungen zugestimmt, in § 47 einen neuen Abs. 3 einzufügen. § 47 Abs. 3 lautet neu wie folgt: "Zur Gefahrenabwehr und zur Erkennung von Vergehen und Verbrechen dürfen elektronische Geräte vor Ort in Anwesenheit der betroffenen Person eingesehen werden." Ebenso wird einem Antrag mit 68:45 Stimmen bei 3 Enthaltungen zugestimmt, den Titel von Kap. 6 zu ändern. Der Titel von Kap. 6 lautet neu wie folgt: "6. Häusliche Gewalt, Gewaltschutz und Gewaltprävention". Die 2. Lesung erfolgt an der nächsten Ratsitzung.
- 5. Parlamentarische Initiative von Isabelle Vonlanthen, Marina Bruggmann, Kilian Imhof, Priska Peter, Michèle Strähl, Nicole Zeitner vom 7. Dezember 2022 "Gesetz über das Halten von Hunden (HundeG): Abschaffung der Gewichtsbeschränkung bei den obligatorischen Hundekursen"** (20/PI 7/429) (Vorläufige Unterstützung). Die Parlamentarische Initiative verlangt, im Gesetz über das Halten von Hunden die Pflicht des Besuches eines Hundeerziehungskurses für einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von mindestens 15 Kilogramm zu streichen. Nach Diskussion beschliesst der Rat mit 106:7 Stimmen bei 1 Enthaltung, der Parlamentarischen Initiative die vorläufige Unterstützung zu gewähren. Das Büro wird diese Initiative einer Spezialkommission zur Vorberatung überweisen.

- 6. Motion von Sandra Stadler, Simon Wolfer, Mathias Dietz, Christina Pagnoncini, Christine Steiger Eggli, Bernhard Braun, René Walther, Eveline Bachmann, Lukas Madörin vom 17. August 2022 "Anpassung Vergabe Listennummern für Wahlvorschläge"** (20/MO 37/366) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 57:52 Stimmen bei 3 Enthaltungen nicht erheblich erklärt.
- 7. Motion von Hanspeter Heeb vom 29. Juni 2022 "Gleichbehandlung der Eigenbetreuung"** (20/MO 35/344) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 78:28 Stimmen bei 3 Enthaltungen nicht erheblich erklärt.
- 8. Motion von Peter Dransfeld, Pascal Schmid, Daniel Eugster, Ueli Fisch, Peter Bühler, Christian Mader, Elina Müller, Mathias Tschanen, Roland Wyss vom 30. März 2022 "Keine steuerliche Bestrafung von Sanierung und Renovation!"** (20/MO 30/297) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Nach Diskussion im Rat wird die Motion mit 91:3 Stimmen bei 2 Enthaltungen erheblich erklärt. Das Geschäft geht an den Regierungsrat zur Ausarbeitung der Botschaft an den Grossen Rat.
- 10. Motion von Ruedi Zbinden, Judith Ricklin, Urs Schrepfer, Corinna Pasche, Heinz Keller vom 8. Dezember 2021 "Frühe Förderung, Zuständigkeit den Schulgemeinden übertragen"** (20/MO 25/252) (Beantwortung, Diskussion, Beschlussfassung). Der Regierungsrat beantragt, die Motion nicht erheblich zu erklären. Die Motionäre und Motionärinnen ziehen die Motion zurück.

*Traktandum 9 nicht behandelt.*

Parlamentsdienste des Kantons Thurgau

Zur Veröffentlichung

- im Amtsblatt
- im Internet: <https://parlament.tg.ch>